

Pressemitteilung Ende Saison 2018

15.10.2018 15:18



Am Samstag, den 13. Oktober wurde die offizielle Segel Saison 2018 beendet. Vom Berliner Segler-Verband fand die offizielle Absegelfeier in diesem Jahr im Revier Unterhavel statt. Anlass dafür war, das 50 jährige Jubiläum von der Versehrten Wassersportgemeinschaft an der Havel. Der Verein ist ein Mehrspartenverein. Inklusion wird in diesem Verein seit seiner Gründung umgesetzt. Dieses wurde von den Vertretern aus der Politik und dem Landessportbund sehr lobenswert hervorgehoben. So waren wir sehr erfreut, dass es dem Staatssekretär für Sport, Herrn Aleksander Dzembritzki, bei einem straffen Terminplan auch möglich war, Glückwünsche und Worte des Dankes, an die Vereinsmitglieder zu überbringen. Vom Abgeordnetenhaus aus dem Ausschuss Sport sagten der stellv. Vorsitzende Herrn Andreas Statzkowski, CDU, und der sportpolitische Sprecher der FDP, Herrn Stefan Förster, den Seglern zu, an einem einheitlichen Steganlagenkonzept wohlwollend für den Sport zu arbeiten. Aus dem Stadtbezirk Charlotten-Wilmersdorf war die Bezirksstadträtin Frau Heike Schmitt-Schmelz Vorort. Von ihr wurde besonders der Einsatz von den Vereinsmitgliedern hervorgehoben. Vom Landessportbund Berlin kamen Herr Thomas Härtel und Herr Reinhard Freiherr von Richthofen und überreichten dem Jubilar einen Jubiläumsteller. Vom Vorstand des Berliner Segler-Verbandes wurde zu den Erfolgen der

Saison 2018 und der Sportentwicklung im Revier berichtet. Herr Reiner Quandt hat den Hinweis an die Politik gegeben, dass die Segler sich anstelle des Gegenwindes eher mehr Wind von achtern von den Berliner Verwaltungen gewünscht hätten. Herr Quandt begrüßte die Bereitschaft, hinsichtlich der Vorgaben für die Stegbeleuchtung zukünftig individuelle Lösungen für jeden Verein finden zu wollen und lobte ausdrücklich die Unterstützung des Landessportbundes Berlin bei allen Anliegen der Vereine.